

Sind viele Seminarleiter inkompetent oder "Idioten"?

Beitrag von „Kapa“ vom 22. September 2015 06:53

Hey Traumjob,

Ab hier wirds lustig. Die anderen seminarzeiönehmer die mit mir jetzt im Semester Prüfung haben sind dahingehend auch unzufrieden. Was das plötzliche ausfallen lassen eines UBs und das hin und her schieben angeht bin ich derjenige, der im Seminar allein von betroffen ist. Das zu spät kommen zum UB haben andere auch bei ihm schon erlebt.

Wegen der falschen Beurteilung hat er von der hsl schon eins auf den Deckel bekommen, ähnlich siehts aus beim ausfallen lassen der Stunden ohne Meldung an hsl. Jedoch weiß ich, dass denen nur die eine ausgefallene Stunde bekannt ist. Insgesamt sind es jedoch mehrere gewesen.

Mein Seminar ist was das Gespräch suchen angeht feige und wollte mich vorschieben. Ich habe ihn dann nur im Bezug auf meine Eindrücke freundlich darauf angesprochen, ob dort evtl im Seminar nicht noch mehr möglich wäre. Blieb bisher leider ohne Folgen.

Die hsl hat ihn schon auf dem Schirm, ist sich jedoch vmtl nicht um die ganze Bandbreite der Ereignisse bewusst. Da wir im Seminar alles schriftlich haben, haben wir gemeinsam beschlossen nach unseren Prüfungen die aktenlage an die hsl weiter zugeben. Hierzu werde ich ein schreiben verfassen das möglichst neutral ist und dem Tenor aller Teilnehmer trifft. Diese wollen dass dann unterschreiben. Meine beiden Mentorinnen meiner beiden Schulen werden auch jeweils ein schreiben zu unserer Unterstützung abfertigen.

Ich hätte das gern schon vor den Prüfungen erledigt, mein Seminar wird das aber nicht unterstützen.

Die Begründung des 2. ubs im 3. Semester ist: zusätzliches Beratungsangebot. Was verständlich wäre, wenn meine vorherigen Beurteilungen in Richtung 4/5 gehen. Sie liegen aber im Bereich 3 (habe meinen Direktor gestern mal drüber schauen lassen), so wie 80 Prozent unseres Seminars (haben ja abgesehen vom Namen und der Reihenfolge alle den gleichen Wortlaut).

Ich werde jedenfalls heute meinen 2. UB halten. Nach Absprache mit meiner Mentorin + Direktor hab ich mich dazu entschlossen, ihm zu zeigen, dass ich zwar weiß, dass das nicht der normale Modus operandi ist, aber dennoch die Situation Antizipieren kann und einen guten Entwurf hinlegen kann. Meibe Bedenken den UB durchzuführen habe ich den FSL und der hsl zudem mitgeteilt. Der UB Entwurf ist dennoch besser als sie Erwarten werden. Da ich ja bis Freitag abgesehen von der Aufarbeitung des Material fertig war.

Den Entwurf für Mittwoch werde ich dann heute Nachmittag und auf der seminarfahrt beenden müssen. Führ kein Weg vorbei.

Mein Direktor + Mentorin werden heute im Anschluss des UB auch nochmal "Tacheles" mit dem FSL reden.

-